

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 15.01.2017

Jahresrückblick 2016

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

Ich möchte heute mit einem [Zitat aus dem Hochblauen](#) von Frau Evelyn Hecht-Galinski beginnen:

*„Der Vorwurf des „Antisemitismus“ hat als Kampfbegriff ausgedient, weil er nur noch als billiges Totschlagargument benutzt wird, um Kritiker der israelischen Politik zum Schweigen zu bringen. Israel und seine jüdischen Bewohner sollten sich einmal zum kommenden Neuen Jahr und zum Versöhnungsfest fragen, ob es wirklich in diesem schrecklichen Judaisierungsprozess fortfahren will, der die einmalige jüdische Besetzung Palästinas und ethnische Säuberung auf der David Stern Flagge als Symbol der Unterdrückung auf die Fahne geschrieben hat.*

***Nicht in meinem Namen!***

***Ein Jude an die zionistischen Kämpfer – 1988  
von Erich Fried***

*Was wollt ihr eigentlich?  
Wollt ihr wirklich die übertreffen  
die euch niedergetreten haben  
vor einem Menschenalter  
in euer eigenes Blut  
und in euren eigenen Kot?  
Wollt ihr die alten Foltern  
jetzt an die anderen weitergeben  
mit allen blutigen  
dreckigen Einzelheiten  
mit allem brutalen Genuss  
der Folterknechte  
wie unsere Väter sie damals  
erlitten haben?  
Wollt jetzt wirklich ihr  
die neue Gestapo sein  
die neue Wehrmacht  
die neue SA und SS  
und aus den Palästinensern  
die neuen Juden machen?  
Aber dann will auch ich  
weil ich damals vor fünfzig Jahren  
selbst als ein Judenkind  
gepeinigt wurde  
von euren Peinigern  
ein neuer Jude sein  
mit diesen neuen Juden  
zu denen ihr*

*die Palästinenser macht  
Und ich will sie zurückführen helfen  
als freie Menschen  
in ihr eigenes Land Palästina  
aus dem ihr sie vertrieben habt  
oder in dem ihr sie quält  
ihr Hakenkreuzlehrlinge  
ihr Narren und Wechselbälge  
der Weltgeschichte  
denen der Davidstern  
auf euren Fahnen  
sich immer schneller verwandelt  
in das verfluchte Zeichen  
mit den vier Füßen das  
ihr nun nicht sehen wollt  
aber dessen Weg ihr heut geht!“*

Nicht erst seitdem ich ziemlich regelmäßig den Kommentar vom Hochblauen lese, kämpft die ehrlich und aufrichtige Frau Evelyn Hecht-Galinski für das Recht der Palästinenser und ruft die Juden auf, sich gegen den Zionismus zu stellen.

Ja wahrlich bekenne ich mich als Putinverstehender aber auch als Antizionist. Ich ehre aber alle ehrlich und aufrichtig gläubigen, egal welcher Religion sie sind, denn der, den ich mir als obersten Lehrer auserkoren habe, der große Philosoph Immanuel Kant, sagte bereits, daß reiner Glaube praktische Vernunft ist und somit ein Teil der reinen Vernunft. Aber was hat der Zionismus Israels mit Vernunft zu tun? Rein gar nichts. Und der heimatlose Zionismus (nach Dr. Max Naumann) ist der Vernunft noch weiter entfernt und genau wegen der Unvernunft stelle ich mein heutiges Sonntagswort in diesen Beitrag aus dem Verteiler als Weiterleitung.

Da werden doch wieder von diesem Dr., der zwar ein hohes Wissen hat aber keinen Verstand, der inzwischen meine ganze Verachtung genießt, drei Filmbeiträge weitergeleitet.

Zwei [\[1\]](#) [\[2\]](#) von einem Generalmajor a.D. und einen [\[3\]](#) von Frau Lisa Fitz.

Im ersten geht Herr Generalmajor Schultze Rhonhof auf die Väter des Krieges (WK 2) ein und zeigt auf, wie in den heutigen deutschen Geschichtsbüchern unseren Kindern Fälschungen untergeschoben werden. Er mag dabei sehr recht haben, aber verkennt er nicht die gesamte erbärmliche Gestalt Hitlers?

Hitler, das habe ich schon oft geschrieben, ist ein Kleingeist von größter Güte gewesen. Er ist nach dem 1. Weltkrieg von den Zionisten ausgesucht, zum Propagandisten ausgebildet worden, was aber seine Hirnfähigkeit nicht gesteigert hat. So war er nicht in der Lage selbst diplomatische Verhandlungen zu tätigen und mußte daher solche Leute wie Göring dazu nutzen. Göring, der ihn schon bei seiner sehr luxuriösen Festungshaft in Landsberg zugeteilt war den 1. Teil des Machwerkes „Mein Kampf“ zu schreiben. Schickelgruber wie dieser Adolf normalerweise heißen müßte, hat mit der ersten NSDAP nichts zu tun gehabt. Er wurde in diese eingeschleust. Die Finanzierung Hitlers kam nicht aus der Parteikasse der zweiten NSDAP, sondern aus den Kassen der zionistischen Banken und sein Augenmerk bzw. das seiner Lenker lag auch nicht auf dem Wohl des deutschen Volkes. Das war nur vordergründig. Hauptsächlich und das im Hintergrund, ging es um den Wohlstand der großen Konzerne und Banken, die bereits nach dem 1. Weltkrieg in der Weimarer Republik aus den Händen der großen deutschen Familien in die der ausländischen

Imperialisten und hier hauptsächlich die US-Imperialisten, übergangen. Ganz besonders hervorragend kann man das in der IG-Farben erkennen, deren Hauptbetrieb als größte chemische Fabrik der Welt bei Auschwitz aus dem Boden gestampft wurde. Dieser Zusammenschluß großer deutscher Chemiefirmen wurde von dem Investor Standard Oil (Rockefeller) mit finanziert. Dieser Investor Standard Oil war bis zum bitteren Ende 1945 ständig beteiligt an der IG Farben und nach deren Zerschlagung in die einzelnen „deutschen“ Chemiefirmen, saß dieser Investor an oberster Stelle in diesen Firmen und die deutschen Kriegsverbrecher als Firmenchefs wurden schnellstmöglich wieder in ihre Stellungen gebracht um den Profit des OSI zu sichern.

Im zweiten Beitrag führte Herr Generalmajor Schultze-Rhonhof über die Flüchtlingspolitik der BRD aus. Und wieder hat er recht mit seinen Thesen, aber er läßt grundhaft die Ursache des Flüchtlingsaufkommens aus und bezeichnet die Flucht der Menschen boshaft als „Völkerwanderung“.

Welch eine Wanderung ist es, wenn im Jahr 2016 wieder über [5000 Menschen erbärmlich](#) im Mittelmeer ertrunken sind, weil sie auf der „Wanderung“ in die westliche „Freiheit“ waren, die sich hinter dem Mittelmeer verbarrikadiert. Und was macht die CSU gerade erst jetzt wieder, sie will den [Zuzug von Familienangehörigen](#) der Flüchtlinge, die es bis nach Deutschland geschafft haben, beschränken, als wenn diese Familienangehörigen nicht ebenso der Kriegstreiberei der westlichen Welt ausgesetzt wären, wie jene, die es bereits geschafft haben. Kein Ton von der CSU die Kriegstreiberei einzustellen, die letztendlich die Ursachen der Flucht der Menschen sind.

Ist es der Krieg, der die Menschen aus ihrer Heimat treibt, der Krieg, der nicht erst im Jahr 2011 begann, nicht erst im Jahr 2001 begann aber auch nicht erst im Jahr 1948 mit der Gründung des Staates Israel auf der Grundlage einer UN-Resolution. Begonnen hat alles in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts, [zumindest in bezug auf Israel](#), denn das war die Zeit als aus der illuminierten Freimaurerei heraus die zionistische Bewegung entstand, die ihr Tun dann aus der reinen Willkür heraus auf wissenschaftliche Ausarbeitungen stellte. Um aber diesen beiden sehr fragwürdigen Vorträgen ein bißchen weiteren Glanz zu verleihen, stellt man dann einfach den Beitrag mit Frau Lisa Fitz zur Unterstützung an die Seite.

Oh, sage ich da nur. Welch ein böses Tun, daß man hier Frau Lisa Fitz benutzt um der Sache einen gewissen Anschein zu geben. Das ist eine Beleidigung der ehrlich und aufrichtigen Meinung dieser Frau.

Jetzt zeigt es aber auf, daß hier doch ein gewisser Verstand vorhanden sein muß um solches hinterhältiges Tun vollbringen zu können.

So sinkt dieser Dr. der die Weiterleitung veranlaßt hat, nur noch weiter in meiner Achtung

Gehen wir zurück zum Zionismus und seinen Ausuferungen, dem Rassenwahn, den er vertritt. Den hat man auch Hitler ins Hirn eingepflanzt und mit diesem dem deutschen Volk, das ein sehr böses Erwachen 1945 dadurch erleben mußte.

Aber was hat das alles mit einem Rückblick auf das Jahr 2016 zu tun?

Das Jahr 2016 war eine zusammengefaßte Auflage des Endes der 20er bis hin zum Jahr 1944, also eine Zusammenfassung von ca. 16 Jahren in einem. Es zeigt die klare Herauslösung der Menschen aus der Mitte der Gesellschaft auf die rechte aber auch auf die linke Seite. Es zeigt Krieg bis hin zu

Stalingrad. Ja, das neue Stalingrad, das syrische Stalingrad- Aleppo, wurde nun von der rechtmäßigen Regierungsarmee Syriens Mithilfe der Russischen Föderation befreit Und wie heißt es da bei den augendienenden Zeilensöldnern des Mainstream? [Aleppo ist gefallen](#).

[Gräueltgeschichten](#) werden verbreitet, daß die syrische Armee Frauen und Kinder umgebracht hätte, was inzwischen [widerlegt](#) wurde. Es ist also keine Lückenpresse sondern klar eine Lügenpresse, die ihre Lügen mit Wahrheiten verspinnt und somit die größten Lügen (Halbwahrheiten) entstehen, die es gibt.

Gefallen wäre Aleppo wenn man diese Stadt an Verbrecher verloren hätte, was 2012 mit Ostaleppo der Fall war. Es wurde aber aus den Händen der Verbrecher befreit und ist deshalb nicht gefallen, sondern von den rechtmäßigen Herrschern, den syrischen Menschen, dem syrischen Volk, wieder in besitz genommen worden.

Geht man also in das Jahr 2016 zurück, so zieht sich die Befreiung Syriens sehr wohl über das gesamte Jahr 2016, so zieht sich der Kampf gegen das Böse über das ganze Jahr 2016,.

Und dann gehe ich in das kleine über.

Da war doch der Opelt im Januar [in Plauen auf dem Platz und durfte dort eine Rede](#) halten. Er hat seine 10 Minuten, die dafür vorgesehen waren um 7 Minuten überzogen und wurde zur Eile getrieben. Andere Redner jedoch haben sehr viel länger gesprochen. An diesem Tag und an vielen weiteren, Die Veranstaltungen wurden von der Vereinigung Wir sind Deutschland geführt. Opelt hat sich erst, nachdem Ken Jebsen einige Veranstaltungen vorher beim WSD aufgetreten war und nachdem vom aufgehobenen Artikel 23 des GG die Rede war, zu dieser Vereinigung hingezogen gefühlt. Erst dann, weil er kein Vertrauen in die ganze Sache hatte und bereits mehrere Male von solchen Veranstaltungen enttäuscht wurde. Und was passierte dann? Die „Freie Presse“ hat sehr stark auf diese Veranstaltung reagiert (der Artikel ist nur noch käuflich zu lesen -von Opelt aber gespeichert), worauf Opelt unmittelbar eine [Gegendarstellung](#) verfaßte, die natürlich in der „Freien Presse“ nicht veröffentlicht wurde. Das ist eigentlich erwartungsgemäß geschehen, da diese Presse von Anfang an an der Zerstörung des wirtschaftlichen und körperlichen Lebens von Opelt beteiligt war. Trotz des schriftlichen und mündlichen Verlangens an den WSD erfolgte keine weitere Redegenehmigung mehr, obwohl Opelt in der begonnenen Sache geplant hatte, wenigstens noch 4mal auszuführen um den Menschen auf dem Platz die Wahrheit vor Augen zu führen und den zivilen Weg, die [Bürgerklage](#), aufzuzeigen, mit dem man aus der ganzen mißlichen Lage, in der heutzutage die Bewohner des Bundesgebietes stecken, zu beenden.

Und was geschah mit dem WSD? Es zog immer mehr Redner von AfD, Pegida und anderen an das Mikrofon des WSD. Selbst der elende Fitzeck umschwärmte den WSD wie eine Schmeißfliege. Dafür kamen dann immer weniger Menschen, die nichts gutes mehr von dieser Vereinigung erhofften.

Und so verendete wieder einmal eine Bewegung, die hätte zum Besseren führen können. Im Frühjahr war dann endgültig Schluß und was geschah im kleinen mit Opelt? Gegen ihn wurde der Krieg aufgrund seiner Rede beim WSD neu entfacht.

Das aber wird zulange für einen Jahresrückblick, wer es aber wissen will, kann es bei [bundvfd hier nachlesen](#).

Zurück ins Große. Und hier greife ich wieder auf einen [Kommentar vom Hochblauen](#) zurück, in dem Frau Hecht-Galinski den afrikanischen Erzbischof Desmond Tutu zitiert; so heißt es:

*„Hütet euch vor Antisemitismus und allen anderen Formen von Rassismus, aber hütet euch genauso davor, zum Schweigen gebracht zu werden von jenen, die euch wegen der Kritik an der*

*unterdrückerischen Politik Israels als Antisemiten abstempeln wollen.«*

Welch hervorragende Worte eines ehrlich und aufrichtigen Christen, der George W. Bush und Tony Blair auf die Anklagebank des ISTGH forderte. Wollen wir aber erst einmal klären was Antisemitismus ist um dieser Keule in den Händen der Zionisten die Wirkung zu nehmen.

Semiten sind Angehörige alter arabischer Kulturvölker. Spätestens aber seit Arthur Koestler, ein bekennender Zionist, und seinem Buch „Der 13. Stamm“ dürfte es klar sein, daß es kein altes arabisches jüdisches Volk gibt. Es gab allerhöchstens aus Ägypten geflohene Sklaven, die dann durch Pharisäer und Schriftgelehrte, die auch nach der Zerstörung Babylons dort blieben, ihren Glauben aufgeschrieben bekamen. Schauen wir in die Bibel, dann würde dort spätestens klar werden, daß jene das sog. „gelobte Land“ **annektiert** haben, denn es heißt: “ 2.Mose 3:8 „ .... *und sie ausführe aus diesem Lande in ein gutes und weites Land, in ein Land, darin Milch und Honig fließt, an den Ort der Kanaaniter, Hethiter, Amoriter, Pheresiter, Heviter und Jebusiter.* “

Diese in der Bibel genannten Völker sind die Vorfahren der heutigen Schiiten, Sunniten, Allevitern, Jesiden, Kopten und anderer und die jüdisch gläubigen Menschen sind wieder jene, die sich das „gelobte Land“ mit Gewalt den eigentlichen Ansässigen entreißen, **annektieren**.

Sollte es je ein solches Volk vor über 2000 Jahren im Nahen Osten gegeben haben, sind diese keine Araber mehr, sondern Sepharden. Das sind jüdisch gläubige Menschen, die in die Völker des nördlichen und westlichen Mittelmeerraumes aufgegangen sind und sich von dort aus weiter in der Welt verbreitet haben. Die Khasaren, die den jüdischen Glauben erst im 7. Jahrhundert nach Christus angenommen haben, weil er ihnen in den Kram paßte, sind der von Arthur Koestler bezeichnete 13. Stamm und zu diesem gehören heute die große Anzahl derer, die das Land zwischen Sinai und dem Euphrat als Großisrael als ihr Eigen bezeichnen,.

Klar ist, daß in Palästina Anfang des 19. Jahrhunderts nur eine sehr geringe Menge jüdisch gläubiger Menschen lebte. Und erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts durch Einwanderung deren Zahl stieg. Die Einwanderung wurde über den Druck auf Juden im alten Rußland, aber auch in Polen und anderen osteuropäischen Ländern verstärkt, bis man dann mit dem Verbrecher Hitler den Druck erneut verstärken konnte, aber auch mit Stalin die weitere Auswanderung von Juden aus Osteuropa nach 1945 erfolgte. Und nunmehr geht der Druck über Attentate so z. B. in Bulgarien, wo man aussiedlungswillige Israelis umbrachte und dies dann in böswilliger Hinterhältigkeit umgehend dem Iran anlastete, in der Ukraine, wo jüdisch gläubige Menschen von Faschisten bedroht werden, mit denen sich Leut Steinmeier willig ablichten läßt; aber auch in Paris und anderswo auf die Juden weiter, auf daß sie nach Israel auswandern um das Siedlungsgebiet der Palästinenser, das diese mit der Resolution 181 aus dem Jahr 1947 als ihr Staatsgebiet zugesprochen bekamen, zu entreißen indem man sie mit bestialischen Mitteln vertreibt und auf ihren abgerissenen Behausungen neue Siedlungen der Okkupanten, der eingewanderten Juden, aufbaut. Also ein ähnliches Geschehen, wie mit dem Abriß der Twin Tower und den Neuaufbau auf diesem Schutt des neuen Eineweltordnung-Turms.

Was geschah weiter im Jahr 2016?

Das ganze Jahr war in den Halbwahrheiten um die Flüchtlinge gefüllt. Ebenso mit den Halbwahrheiten um die Ukraine und die Krim und den entsprechenden Sanktionen, die zwar die Russische Föderation hart trafen, da diese aber ein gesundes Volk hat, letztendlich stärkten und die Menschen, die den Sanktionierern Untertan sind mehr trafen, als das eigentliche Ziel.

Es kamen immer wieder Stimmen auf, daß man zumindest teilweise die Sanktionen gegen Rußland aufheben sollte. Da stellt sich doch die Frage, was es bedeutet Sanktionen, wenn auch nur teilweise, für eine Zusammenarbeit auf gleicher Augenhöhe, also zum gegenseitigen Vorteil, aufrechtzuerhalten. Wenn Sanktionen erlassen werden, dann sind sie doch immer zum einseitigen

Vorteil und gerade der USI läßt die EU Sanktionen gegen Rußland verhängen, handelt aber weiter mit Rußland wie z. B. [Raketentriebwerken](#), da ihre eigenen großen Firmen nicht in der Lage sind diese in selber Qualität herzustellen.

Leut Gabriel, der Vize-NGOler, reist nach Rußland und nach China und bekommt überall Abfuhren. Um es besser zu machen, reist dann Leut Steinmeier, der „Faschistenfreund“ in die Türkei und tritt in [seine eigenen braunen Haufen](#).

Der Gauckler, seines Zeichens Grüßaugust, reiste nach Südamerika und bekam ganz besonderen [Zuspruch in Chile](#). Wenn dieses Leut von Demokraten spricht, dann meint er Volksbeherrscher und die haben selbstverständlich kein Interesse gegen Faschisten wie Pinochet aufzutreten, siehe Steinmeier in der Ukraine. Und wenn dieses Leut Schuld des deutschen Regimes in bezug auf die Pinochet-Diktatur von sich weist, dann kann nur noch auf das vasallische Kriechertum seiner Person und allen anderen Marionetten des Brid-Regimes gegenüber dem USI verwiesen werden, das dann in der Ehrung des obersten Verbrechers, der Pinochet an die Macht gebracht hat und sich auch dadurch den Namen „blutiger Henry“ verdient hat, hingewiesen werden. Diesem Leut Kissinger hat man in [Fürth bereits zu Lebzeiten einen Platz](#) gewidmet und als Sahnehaube der abartigen Frechheit ist der [Lehrstuhl für Völkerrecht an der Bonner Universität](#) auf diesen Namen getauft worden.

Aber auch die anderen Parteien der gleichgeschalteten Parteiendiktatur, wobei die NPD und die FDP bereits in die Bedeutungslosigkeit gesunken sind, dadurch das NPD-Verbotsverfahren wieder am Kippen ist, sind fest am Wirken um sich den heimatlosen Zionisten verdient zu machen. Nicht zuletzt indem sie dem zionistischen Regime Israel Staatsraison schwören. Heraus taten sich dabei die Grünen mit ihren Sprachrohren Göring-Eckert und Özdemir. Immer im richtigen Augenblick und etwas mehr als die anderen schlugen sie ein auf wunde Stellen und streuten Salz hinein. Die [alte Wunde aber, die noch lang nicht verheilt ist, die Kinderfickerei](#), bleibt mit einem alten stinkendfaulen Verband verdeckt und wird nicht bereinigt, auf daß diese Wunde sich schließen könnte. Nun kam, das neue Jahr hatte noch gar nicht richtig angefangen, das grüne Weibersleut Peter daher und hackte wieder einmal auf der Polizei herum, weil diese in Köln in der Silvesternacht zu hart gegen erneute Zusammenrottung, denen man es verwehrt hat ähnlich wie Silvester 2015/16 aufzutreten, vorgegangen ist. Ja was denn Leut Peter, sollten wieder einmal deutsche Frauen daran glauben? Da hat aber Leut Peter nicht mit der Groko gerechnet, die inzwischen weiß, daß die Polizei eines der wichtigsten Dinge in einem Staat ist um die Macht zu erhalten. In der Brid, die bekanntlicherweise kein Staat ist, eben die Macht der Volksbeherrscher. Opelt sagte auf dem Platz: *“ Die Polizei, die hier auf dem Platz ist, die möchte ich recht herzlich grüßen, denn eines ist klar, das Volk braucht die Polizei.*

*Warum braucht das Volk die Polizei? Damit die Polizei das Volk vor Betrügern, Räubern und Mördern schützt, aber auch vor Alkoholfahrern und Rasern.*

*Eines möchte ich aber gleich hinzufügen, die Polizei braucht auch das Volk und wozu?*

*Um der Polizei einen rechtsstaatlichen Rahmen zu geben, mit dem dann die Polizei ihre Aufgaben bestmöglich erfüllen kann. “*

Deswegen hat dann [Merkela](#), aber auch die [SPD](#) sofort gegen Peter geschossen um es sich nicht noch mehr mit der Polizei zu verderben. Und was ist das Ende dieser Sache? Das Weibersleut Peter hat ihre [Vorwürfe sofort zurückgenommen](#), weil sie gemerkt hat, daß es der falsche Moment war, in dem sie sich hat hervortun wollen. Aber auch die Misere durfte wieder unter die Fittiche der unbefleckten Oma schlüpfen, weil er Kritik erhielt zwecks der „[Ausreisezentren](#)“ für Flüchtlinge. Oh, habe ich mich da verlesen, wird dieses Wort nicht mit **ß** geschrieben, also Ausreißzentren?

Sind es nicht die Zentren, die sie brauchen um ihre Flucht zu organisieren, wenn sie einmal davon gejagt werden sollten? Wohl eher nicht. Erstens muß die Flucht von Verbrechern nach Möglichkeit still und heimlich vonstatten gehen und zweitens gibt es diejenigen, die die Flucht veranlassen könnten, also die Deutschen, fast nicht mehr. Sie sind zu untertänigen Bewohnern des Bundesgebiets umerzogen worden und werden in nicht all zu ferner Zukunft die Minderheit im Bundesgebiet darstellen, so wie die Palästinenser in dem ihnen eigentlich nach der UN-Resolution 181 zugestandenem Gebiet. Nicht umsonst läßt Merkela und Co. das Brandenburger Tor nach dem LKW-Anschlag in Jerusalem in [den israelischen Farben](#) anstrahlen. Sie erlangten dafür größten Dank vom Chef der Militärdiktatur Netanjahu. Was aber ist mit den Anschlägen im Irak/Bagdad? Was ist mit den Anschlägen in Afghanistan, was mit den [Fliegerbombenanschlägen in Syrien](#), was ist mit den Anschlägen in Afrika und vor allem was ist mit den Anschlägen auf die Palästinenser? Es wäre eine überaus verwirrende Lichtshow am Brandenburger Tor und würde die Menschen ankotzen. Aber warum kotzt die Menschen der Krieg, der den Terror gebiert nicht an?

Hervor tut sich derzeit besonders die AfD, in dem sie sich um den Haß gegen die Flüchtlinge verdient macht, dabei aber selbst nichts tut gegen die Flüchtlings-Ursache, den Krieg und den Terror! Im Gegenteil, indem sie sich dem GG mit seinen darüber schwebenden Artikel 139 verschreibt, sich dabei eine Dreck und die verlogene Präambel schert, ist sie letztendlich mit der neu unter Hitler gegründeten NSDAP zu vergleichen, die die rechtsungültige Weimarer Verfassung als Sprungbrett über das Ermächtigungsgesetz zur Zerstörung der Welt nutzte. Rechtsungültig war die Weimarer Verfassung, weil sie vom Souverän, der im Artikel 1 geschrieben steht, nicht in Kraft gesetzt wurde und dabei eins zu eins dem Grundgesetz gleicht.

Über allen aber steht das Merkela, das Probleme hatte, einen neuen Kandidaten für die Stelle des Grüßaugustes zu finden. Da kam ihm der Vize-NGOler zur Hilfe und legte das Leut Steinmeier zu Füßen um den Leut Schulz in einer etwaigen rot-rot-grünen Bundesbande des Jahres 2017 die Außenchefstelle aufs Auge zu drücken, um dann selbst vom Vize zum Chef-NGOler aufzusteigen. Leut Schulz mit einem sehr markanten Lebenslauf, den man auch bei Wiki verfolgen kann, kann man auch als Nachfahr des Leut Hallstein bezeichnen. Hallstein war bekanntlich im Hitler-Regime verankert und hat dann grundhaft an der Errichtung des neuen Reichs nach den Richtlinien der heimatlosen Zionisten gearbeitet.

Und so ging es das ganze Jahr in der Politik rauf und runter, auf daß der Bewohner des Bundesgebietes es satt bekam, sich überhaupt noch damit zu beschäftigen und sich lieber mit Brot und Spielen in die Spaßecke treiben ließ, denn das ist die Hauptsache, daß man Spaß hat.

Und was ging über das Jahr noch so im Spaß unter?

Der Klimawandel? Der keiner ist, sondern [eine Klimaverschiebung](#), die unsere Region ca. 10 Grad wärmer macht, dafür Mittelmeerrainergebiete entsprechend kälter, so daß es in [Athen schneit](#), wo normalerweise die Temperaturen höchstens bis 6,5 Grad fallen; daß es [in Aleppo schneit](#) wo die Temperaturen normal auf 3,5 Grad fallen und daß es in der [Sahara schneit](#) und im Jahr 2015 kamen die Schneemeldungen aus [Israel](#), wo es am 5.1.2017 17 Grad hatte, wo es in [Bulgarien 26 Grad](#) minus hatte und [Spanien](#). Von wegen auf 2 Grad globale Erwärmung beschränken, diese zwei Grad sind ganz normal in den Jahrtausenden des Erdklimas. Nichts mit Treibhausgasen. Das CO<sub>2</sub>, die Kohlensäure, die in ungeheuren Mengen aus Cola-Flaschen entweicht, ist nicht das Gefährliche. Gefährlich ist das Kohlenmonoxid, die Schwefel- und Stickoxide u. ä. Aber auch und das ist auch noch nicht abgeschafft, die Chlorwasserstoffe

Mit Hilfe von HAARP und Geoengineering (Chemtrail/Chemiestreifen), [worüber ich bereits berichtet](#) hatte.

Und gerade die Chemiestreifen, die man ja seitens der Brid als Verschwörungstheorie abtut, konnte man am Plauener Himmel am 23.12.16 besonders bewundern, denn da hatte man nicht einfach Streifen oder Karrees gezogen, sondern Gebilde ähnlich wie Strohsterne an den Himmel „gezaubert“.

Ein ganz besonders perfider Weihnachtsgruß dieser Verbrecher.

Ach so, bevor ich es vergesse; in diesen Chemiestreifen werden in der Höhe von ca. 6000 m Aluminium-, Barium- und Strontiumoxide freigesetzt, die dann über Polymere langsam absinken, sich dabei weitläufig verbreiten um spätestens mit dem nächsten Regen auf die Erde niederzugehen.

Gerade das [Aluminium](#) ist neben Quecksilber, z. B. enthalten im [Amalgam](#) und in [Sparlampen](#) und besonders gefährlich für [entstehendes Leben im Mutterleib](#), ein Auslöser der Alzheimer auch als Demenz bezeichnet. Die Wirkung wurde wissenschaftlich an Rindern erprobt, denen man dann BSE aus dem Knochenmehl, was wahrlich eine unnatürliche Ernährung für Rinder ist, angedichtet wurde.

Man bekommt also diese Schwermetalle frei Haus in die Atemluft geliefert und der Rest geht auf das Land herunter und wird von Freilandkulturen, egal ob Bio oder nicht, aufgenommen und somit den Menschen wieder verabreicht. Und all diese Schweinereien bezahlen die Bewohner des Bundesgebietes mit dem Schutzgeld, was sie von den Bridlern abgepreßt bekommen und von denen als Steuern bezeichnet wird.

Aber auch die Vogelgrippe ist aufs Jahresende wieder im Gespräch und mit dieser können dann die [Keulung von hunderttausenden industriemäßig gezogenen](#) Puten begründet werden. Keulen muß man diese mit Antibiotika, Dioxin und anderem Dreck vergifteten „Lebensmittel“, weil man soviel mit genveränderten Futtermitteln produziert hat, daß man sie nicht mehr profitabel losbekommt. Und dafür aber nun die Versicherung zahlt, die aus den Beiträgen der Allgemeinheit finanziert wurde.

Im Jahr 2014 habe ich mit einem Menschen aus Baden-Württemberg telefoniert. Er brachte da ins Gespräch, daß es im Jahr 2015 krachen würde; ich stimmte ihm nicht zu, sondern verlegte den Krach auf 2016 und dort in die 2. Hälfte. Und es krachte sehr wohl und bestätigt in dieser Meinung hat mich der Journalist Herr Einar Schlereth, dessen [sehr guter Kommentar](#) dazu in der NEOPresse veröffentlicht ist.

Jawohl, es kracht in allen Ecken und Enden des neuen Reichs der völkerrechtswidrigen Europäischen Union. Es kracht aber auch in dem Reich, das alle anderen Reiche wie ein schwarzes Loch aufsaugen wollte. Da aber das schwarze Loch eine Währung besitzt, die aus nichts weiter als dreckigen grünen Baumwollappen, die kiloweise gehandelt werden, besteht, ist dieses Reich ebenfalls am Ende wie Napoleon als er in Moskau falsche Rubel ausgab.

Jawohl, die eine Kriegstreiberpartei des USI unter Leut Killery, die den mächtigen Friedensprinzen Hussein ablösen wollte, hat einen Dämpfer bekommen, von der anderen Partei, dessen Führer ein echter Immobilienhai ist. Er kennt sich aus mit der Immobilienblase und weiß, wo der Dollar steht. Er muß unbedingt Kosten sparen, weil er Hundertmilliarden mehr in die Rüstung stecken will als sein Vorgänger. Trotzdem bleibt für die anderen Natoisten nichts mehr übrig und sie werden ebenfalls mehr für den Krieg ausgeben müssen, wenn sie ihn denn erhalten wollen.

Auf der anderen Seite steht Rußland, China und Iran, die etwas dagegen haben und inzwischen so stark sind, daß sie den Weltsheriff doch die eine oder andere Schranke aufzeigen. Dann ist es auch egal ob der Friedensprinz am Ende seiner Laufbahn noch den [bösen Cop spielt](#) und Trump danach den guten spielen kann, wenn er z. B. zuletzt verhängte Sanktionen wieder aufhebt, aber seine

Gewaltherrschaft, die des USI aufrechterhalten will. So ist er nicht bereit Guantanamo zu schließen, was der Friedensprinz zumindest geheuchelt hatte. Mehr Rüstung war schon gesagt, weiter besteht er am Auftauen der Arktis und sein größtes Projekt wird sein für Großisrael einzutreten, zu dem bekanntlich das Staatsgebiet Syriens gezählt wird, also Israel von Sinai bis zum Euphrat wie es bereits der Rabat-Zionist Jabotinsky von sich gab. Eines ist klar, jedenfalls für mich, daß es keine Ruhe im Nahen Osten geben wird, solange es in bezug auf Israel und Palästina keine Ein-Staaten-Lösung geben wird. Dabei meine ich aber eben nicht das Großisrael, sondern die Ein-Staaten-Lösung Palästina nach dem Vorbild von Südafrika. Was dabei aber sehr schwer wird ist die verstrittenen islamischen Religionen wieder zu einen, deren Entzweiung der Imperialismus in „hervorragender“ Weise geschafft hat. Es ist viel blut geflossen unter diesen Religionen. Es ist viel Blut geflossen zwischen diesen und anderen Religionen und all das Blut ist zu Gold verwandelt und in die Tresore der heimatlosen Zionisten gewandert.

Was wird mit der Brid werden? Werden es die restlichen Deutschen, die es noch gibt, schaffen auf den Restkörper des Deutschen Reichs einen Rechtsstaat zu errichten, dessen Namen dann das Staatsvolk neu bestimmen wird, auf das die Deutschen einen Friedensvertrag mit den Vereinten Nationen erreichen und sich endlich eine Verfassung geben?

Wahrscheinlich eher nicht. Sie haben die falschen Führer und jeder einzelne keinen Antrieb auf die oberste Menschenpflicht, die selbstbewußte Eigenverantwortung, mit der sie dann das oberste Menschenrecht, die Würde des Menschen, verteidigen könnten.

Es gehen mir leider die Gedanken durch den Kopf, daß die Deutschen in dieselbe Lage wie 1918 und 1945 kommen werden, daß sie von anderen Mächten wieder gezeigt bekommen, daß sie sich Kriegsschuld aufgeladen haben, wenn auch nicht unmittelbar, so doch sehr wohl mittelbar, in dem sie nicht darauf geachtet haben der völkerrechtswidrigen gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur, die das Regime der Brid stellt, das Handwerk zu legen. Sondern nach wie vor durch Zustimmung, hauptsächlich aber durch Enthaltung einer Meinung diesem Regime die Handlungsfähigkeit garantieren. Deshalb ende ich hier mit einem Zitat aus dem 5. Buch Moses:

„Verflucht sei, wer das Recht des Fremdlings, des Waisen und der Witwe beugt! Und alles Volk soll sagen: Amen.“

„Latein

maledictus qui pervertit iudicium advena pupilli et viduae et dicet omnis populus  
amen

!(verkürzt für alle Menschen seit langem in meinem Briefkopf)

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[bundvfd.de](http://bundvfd.de)